

# BIBLIOTHEKSPOLITIK IM FÖDERALEN STAAT.



LESEN | LERNEN | LEBEN  
Stadtbibliothek Bielefeld

2

## Politik und Bibliotheken

„Immer schon ein schwieriges Verhältnis.“

Peter Vodosek, 2005

- „Bibliothekspolitik“ im älteren Fachdiskurs: „Büchereiplanung“ und „Bibliotheksplanung“
- Kulminationspunkt „Bibliotheksgesetz(e)“
- „Lobbyarbeit“, „Interessenvertretung“

## Bibliothekarische Deutungsmuster

- Zersplitterte Verbandsstrukturen
- Kein einheitlicher Ansprechpartner – Bibliothekspolitik kein Politikfeld auf Bundesebene
- Föderalismusreform reduziert Rolle des Bundes von Haupt- auf Nebenakteur

# „Pfadabhängigkeit“: Verbände

5

- Reaktivierung des Musters ‚Personalverbände‘. ‚Window of Opportunity‘, z.B. nach 1945.
- Institutionenverband dbv und seine Vorläufer. Gegr. 1959, seit 1973 spartenübergreifend. Der „zu spät gekommene Verband“. „Doppeltes Geburtstrauma“.
- 2000 – Fusion dreier Personalverbände.

# „Einheitlichkeitsparadigma“

6

- Auf der Suche nach dem zentralen Akteur.
- „Fachpolitik“ setzt auf die „große Lösung“.  
Von der Idee eines Reichsbüchereigesetzes zu den Bibliotheksplänen der jüngeren Vergangenheit.
- Bibliotheksplan 1973:  
„Um die Ziele des Bibliotheksplanes zu realisieren, sind Regelungen in Form von Bibliotheksgesetzen, Verordnungen und Erlassen erforderlich.“ – in Bund, Ländern und Gemeinden.

# „Das Hausgut der Länder“

7

- „Vom Kindergarten zur Habilitation“?
- Föderalismusreformen I und II:  
„Einbahnstraße“ oder „Quisquilien“?
- GG Art.84,1. Keine Aufgabenübertragung Bund –  
Kommune. Neokorporatistische Arrangements.
- GG Art.91 b)  
„Hochschulbau und Wissenschaftsförderung“
  - Revidiert Herbst 2014.
- Finanzausstattung der Länder unverändert,  
eher verschärft. „Schuldenbremse“

8

# Was nun?



# Bibliothekspolitik operationalisiert

9

<b>Erscheinung</b>	<b>Begriff</b>	<b>Dimension</b>	<b>Bibliothekspolitik</b>
Werte, Ziele, Programme	policy	Inhalt	Wissenschaft, Bildung, Kultur, Ressourcen
Verfassung, Gesetze	polity	Form	Allg. Rechtsrahmen, Fachgesetze, Institutionen
Interessen, Konflikte	politics	Prozess	Positionierung, Verbände

# Policy: Ziele und Werte

10

- Beitrag der Wissenschaftlichen Bibliotheken zum Wissenschaftsstandort Deutschland.
- Öffentliche Bibliotheken sind Bildungseinrichtungen.
- Bibliotheken handeln im Sinne ihres Auftrages ethisch.
- (Ressourcensicherung).

# Polity: Normen, Institutionen, „Politikverflechtung“

11

- Bund: Kompetenzen in Wissenschaft und Bildung. Rahmengesetzgebung.
  - KMK, DFG, Wissenschaftsrat, GWK
- Länder: Kompetenzen in Wissenschaft, Bildung und Kultur. Bibliotheksgesetze. Fachstellen. Bund: BEA
- Öffentliche Bibliotheken: lokal.
- „Gestaltungsföderalismus“
- Thematische Bund-Länder-Agenda

# Politics: Interessenvertretung

12

- dbv – spartenübergreifend.  
Bund. Landesverbände. Ressourcensicherung.  
Rahmen. Gesetze. Institutionen. Kampagnen.
- dbv – Satzung reformieren. Föderal  
austarieren. Repräsentanz der Ebenen.
- Lobbyarbeit integriert: Bund, Länder,  
Gemeinden. Prozesscharakter.
- 3 bundesweite Verbände.  
„Tagungsgefüge“. Kooperation.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

[harald.pilzer@bielefeld.de](mailto:harald.pilzer@bielefeld.de)